

Für Verleger von pädagogischer Literatur.

[8332.] Diejenigen Herren Verleger, welche Besprechungen ihrer pädagogischen Artikel in dem Nassauischen Schulblatt

(Organ des Nassauischen Lehrervereins)

wünschen, wollen dieselben durch unsere Vermittlung an die Redaction (Herr Lehrer Widel) senden.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[8333.] Als wirksamste Insertions-Organe für naturwissenschaftliche Werke

empfehle ich:

Gaea. Auflage 2000. 12mal jährlich.

Vierteljahrs-Revue. Auflage 1500. 4mal jährlich.

In Jahres-Rechnung: Insertions-Preis: 25 Pf. Raum der gespalteten Petitzeile, Umschlag; 35 Pf. Raum der gespalteten Petitzeile, Text.

Cöln und Leipzig.

Eduard Heinrich Mayer.

Galvanoplastische Anstalt.

[8334.] Den Herren Verlegern von Kupfer- und Stahlplatten empfehle ich meine galvanoplastische Anstalt zur gefälligen Benutzung. Ich bürgе für vortrefflich hergestellte Druckplatten und für ausgezeichnete Verstählung. Carl Flemming in Glogau.

Lassailly freres in Paris

[8335.] ersuchen die Herren Verleger, ihnen keine anderen Neuigkeiten als Karten in 1 Expl. unverlangt zuzusenden. Die Mittheilung von Prospecten über geographische und geologische Werke ist ihnen jederzeit sehr erwünscht.

[8336.] Mein Verlags-Katalog mit den Preisen in Mark-Währung befindet sich im Druck und bitte Handlungen, welche denselben in mehrfacher Anzahl wünschen, gef. zu verlangen. Carlruhe, 15. Februar 1875.

J. Beith.

F. M. Strassberger,

Inhaber: Eschebach & Schaefer. Leipzig, Dörrienstrasse 13.

Lithographisches Kunst-Institut.

[8337.] Feinste Ausführung von Farbendruck! Billige Preise für Schnellpressendruck!

[8338.] Ueberträge

gestatten wir fortan ausnahmslos nur noch von Saldi im Minimalbetrag von 100 Mark. Wir bitten, zur Vermeidung von Rechnungsstörungen hierauf gefälligst Rücksicht zu nehmen. Leipzig, Februar 1875. Arnoldische Buchhandlung.

[8339.] Maculatur, roh u. broschirt, geb. Bücher etc. sowie z. Einstampfen kauft zu den höchsten Preisen F. J. Schirmer in Leipzig, Brüderstr. 12.

[8340.] Zahlungslisten O.-M. 1875 à 40 Pf. baar empfiehlt Oskar Leiner in Leipzig.

[8341.] Gute Tinte bei Paul Strebel in Gera.

Familien-Nachrichten.

[8342.] Nach kurzer heftiger Krankheit starb am Freitag Abend mein treuer Gehilfe, Herr Alois Müller aus Waltisch bei Carlsbad, was ich hiermit auch im Namen der Eltern und Schwestern, welche in dem Verstorbenen den einzigen Sohn und Bruder beweinen, zur Anzeige bringe.

Veer, den 23. Februar 1875.

W. Deichmann

(E. Meyer's Buchhandlung).

[8343.] Nach langem schweren Leiden verschied heute Vormittag 10 Uhr mein inniggeliebter Mann, der

Hofbuchhändler Adolf Schmelzer im Alter von 56 Jahren.

Tiefbetrübt widmet seinen zahlreichen Freunden und Bekannten diese Trauernachricht nur auf diesem Wege

Bernburg, den 26. Februar 1875.

Emma Schmelzer, geb. Vogel.

Leipziger Börsen-Course

am 27. Februar 1875.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gerucht)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), unit (pr. 100 Ct. fl., 100 fl., 100 Frcs., 1 L. St., 100 Frcs., 100 Silber-Rubel, 100 fl. in oest. Währ.), and price (k. S. 8 T., 1 S. 2 M., etc.).

Sorten.

Table with columns for item (Vollwicht. preuss. Friedrichsdor., K. russ. wicht. 1/2 Imperial, etc.), unit (pr. St., 20 Francs-Stücke, etc.), and price (16,70 B., 16,30 G., etc.).

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen. — Bekanntmachung von der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Anzeigenblatt Nr. 8136—8343. — Leipziger Börsen-Courte am 27. Februar 1875.

Large index table listing names and numbers (e.g., Agentur des Rauben Hauses 8163, Anonyme 8140-43, 8305, etc.)